



Individuelle Gruppenführungen durch den Nationalpark Eifel



Wildnis entdecken



Weitere Informationen und Angebote

Der kostenlose Nationalpark-Veranstaltungskalender enthält ein buntes Programm zum Erleben von Wald, Wasser und Wildnis. Während die Waldführer exklusive Touren für Gruppen organisieren, bieten die Nationalpark-Ranger zu festen Zeiten offene Führungen für alle Interessierten an. Für Kinder, Familien und Schulklassen gibt es spezielle Programme.

Die Nationalpark-Tore in Simmerath-Rurberg, Schleiden-Gemünd, im Bahnhof Heimbach, Monschau-Höfen und in Nideggen bieten spannende Ausstellungen zu unterschiedlichen Themen rund um den Nationalpark Eifel. Bei freiem Eintritt sind die Nationalpark-Tore täglich von 10 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet. Gerne beginnen die Waldführer ihre Touren mit einer einleitenden Führung durch eine der Ausstellungen.

Den Veranstaltungskalender, Fahrpläne zur Anreise mit Bus und Bahn und weiteres Informationsmaterial erhalten Sie unter www.nationalpark-eifel.de oder beim Nationalparkforstamt Eifel.

Impressum

Herausgeber

Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Nationalparkforstamt Eifel
Urftseestr. 34
53937 Schleiden-Gemünd

v.i.S.d.P. Michael Lammertz,
Fachgebietsleiter Kommunikation
und Naturerleben

Redaktion Malte Wetzel, Martina Höller,
AK-Waldführer

Bildnachweis L. Voigtländer (Titel), S. Wilden (Schiff), H. Grabe (Wildkatze), H. Erler (Wollseifen), G. Priske (Bach)

Gestaltung T. Geschwind, Dipl.-Des.
Kartengrafik N. Kolster

Druck dp Druckpartner Moser
Druck + Verlag GmbH, Rheinbach
Stand April 2010

Diese Information wurde Ihnen überreicht durch:



Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen



Nationalparkforstamt Eifel



Geführte Wanderungen lassen sich gut mit einer Bootsfahrt auf dem Rur- oder Obersee kombinieren.

„Ich bin Waldführer geworden, um Nationalpark-Besucher für die Schönheit und Vielfalt der Schöpfung zu begeistern.“

Peter Meffert, ev. Pfarrer, 65 Jahre

Herzlich willkommen im Nationalpark Eifel,

ob Freundeskreis, Verein, Betrieb, Kinder- oder Seniorengruppe. Die Waldführerinnen und Waldführer des Nationalparks Eifel bieten für alle Gruppen „maßgeschneiderte“ Entdeckertouren an. Schon bei der Planung Ihres Ausfluges stehen Ihnen die ehrenamtlich tätigen Waldführer gerne mit Rat und Tat zur Seite. Die Ausbildung zu „zertifizierten Natur- und Landschaftsführern“ und regelmäßige Fortbildungen gewährleisten die hohe Qualität der Führungen. Wandern Sie entlang romantischer Bachtäler, durch uralte Wälder und die Weite der Dreiborner Hochfläche oder genießen Sie bei einer Radtour die weiten Panoramablicke über die Stauseen der Region.

Wo und wann?

Sie bestimmen Treffpunkt und Uhrzeit für Ihre geführte Entdeckertour. In der Karte finden Sie die Nationalpark-Tore und das Forum Vogelsang als einige besonders geeignete Ausgangspunkte. Selbstverständlich beraten wir Sie gerne im Vorfeld.

Was?

Sie sagen uns, was Sie besonders interessiert, welche Themen, Pflanzen, Tiere, Lebensräume oder Landschaftsbereiche Sie kennen lernen möchten. Die Waldführerinnen und Waldführer werden dann eine individuelle Führung für Ihre Gruppe ausarbeiten.



Einige Waldführerinnen und Waldführer haben ihre familiären Wurzeln in der ehemaligen Ortschaft Wollseifen. Dessen Kirche, heute ein beliebtes Wanderziel, soll als Ort des stillen Gedenkens erhalten bleiben.

„Mir macht die Organisation von Erlebnistouren für Kinder und Jugendliche besonders viel Spaß.“

Maria Hinz, Hausfrau und Mutter, 44 Jahre

Warum?

Bei der Vorbereitung und Durchführung Ihres Ausfluges kann das Team aus über 160 Waldführern auf vielfältige Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kompetenzen in unterschiedlichsten Wissensgebieten zurückgreifen.

Wie?

Sie teilen uns Ihre Wünsche und Bedürfnisse mit. Neben geführten Wanderungen sind auch Rad-, Reit- und Schiffstouren oder Kutschfahrten möglich. Barrierefreie Angebote machen den Nationalpark dabei für Menschen mit und ohne Behinderungen erlebbar. Schwerhörige Teilnehmer können im Vorfeld der Führungen bei der Nationalparkverwaltung kostenlos mobile Hörverstärker buchen. Gerne begleiten die Waldführer Sie auch im barrierefreien Naturerlebnisraum „Wilder Kermeter“ oder bei einer Wanderung auf dem Wildnis-Trail.

Welche Sprachen?

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Spanisch, deutsche und niederländische Gebärdensprache

Welche Kosten?

Als Aufwandsentschädigung erhalten die Waldführer von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Entgelt von 15 Euro pro Gruppe und Stunde. Die Gruppengröße sollte 20 Personen nicht überschreiten.



Über 1.000 gefährdete Tier- und Pflanzenarten zeugen von der hohen Schutzwürdigkeit des Gebietes. Der Nationalpark ist Teil einer der größten Wildkatzen-Populationen in Mitteleuropa.

„Unser Ziel ist es, den ersten und einzigen Nationalpark in Nordrhein-Westfalen für Menschen mit und ohne Behinderungen erlebbar zu machen.“

Ursula Plönißen, Blindenlehrerin, 45 Jahre

Was noch?

Einige der zertifizierten Waldführer sind auch ausgebildete Vogelsang-Referenten oder Naturführer für das Hohe Venn sowie die Region Eifel. Führungen durch den Nationalpark können Sie daher gut mit einem Besuch der Region kombinieren.

Kontakt und Buchung

Die Touren können direkt über die Ihnen bekannten Waldführerinnen und Waldführer oder die Nationalparkverwaltung gebucht werden. Unter www.nationalpark-eifel.de steht Ihnen zusätzlich ein Online-Formular für die Buchung zur Verfügung.

Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Nationalparkforstamt Eifel
Urfstseestr. 34
53937 Schleiden-Gemünd
Telefon: 0 24 44. 95 10-71
Telefax: 0 24 44. 95 10-85
E-Mail: gruppen@nationalpark-eifel.de